

Veranstalter

Prof. Dr. med. Andrea Riphaus
St. Elisabethen-Krankenhaus
Innere Medizin II, Schwerpunkt Gastroenterologie
Ginnheimer Straße 3
60487 Frankfurt am Main

Veranstaltungsort

St. Elisabethen-Krankenhaus
Konferenzraum
Ginnheimer Straße 3
60487 Frankfurt am Main

Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltung wurde bei der Landesärztekammer Hessen beantragt.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Andrea Riphaus, Frankfurt
PD Dr. med. Jutta Keller, Hamburg

Unterstützung der Veranstaltung

Die Summe der Gesamtaufwendungen beläuft sich auf 1600 €. Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen.

Diese Firma tritt als Sponsor auf:

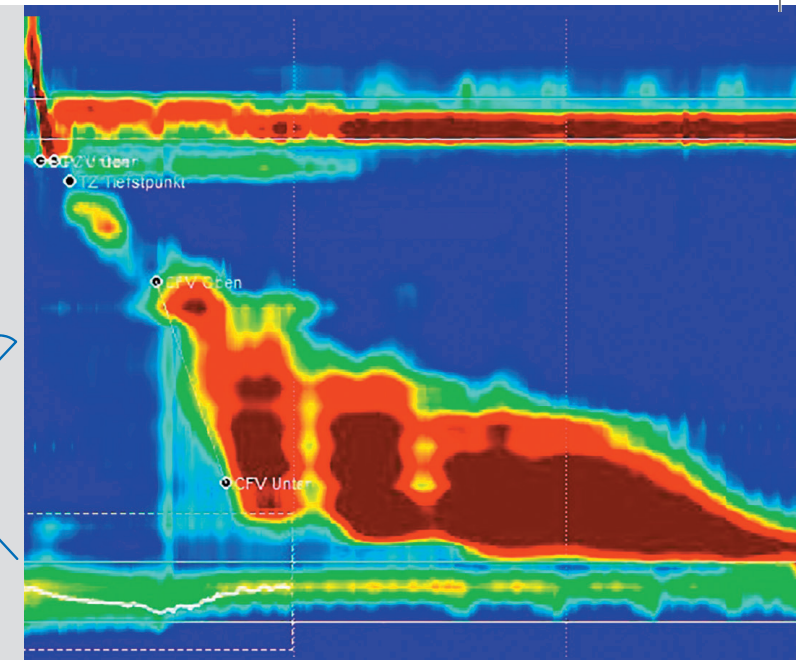
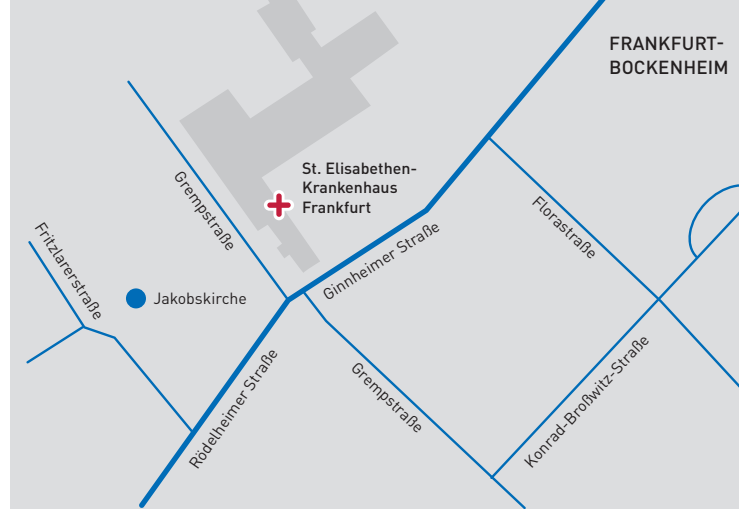


400 €

In Zusammenarbeit mit:



Ihr Weg zu uns



Reservierung/Anmeldung/Auskunft

St. Elisabethen-Krankenhaus

Innere Medizin II
Sekretariat: Margot Reithebuch
Ginnheimer Straße 3
60487 Frankfurt
T 069 7939-1287
F 069 7939-1586

www.elisabethen-krankenhaus-frankfurt.de

Teilnahmegebühr

Kursgebühr: 185 € (zzgl. MwSt.) pro Teilnehmer

Maximale Teilnehmerzahl

20 bis 24 Personen

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl und des baldigen Termins bitten wir bei Interesse um schnellstmögliche Rückmeldung.



EINFÜHRUNG IN DIE HIGH-RESOLUTION ÖSOPHAGUS-MANOMETRIE

8. FIV-Workshop

Freitag, 8. November 2019
von 10.00 - 17.00 Uhr
in Frankfurt



Sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen,

zur Messung der Bewegungsabläufe in der Speiseröhre und zur Druckmessung werden neuerdings hochauflösende Katheter (sog. HR-Manometrie) verwendet, die bis zu 36 Messpunkte aufweisen können. Hierdurch wird eine genaue Aufzeichnung der verschiedenen Druckwerte in der Speiseröhre und auch im sogenannten unteren Ösophagussphinkter (UÖS, Verschluss zwischen Speiseröhre und Magen) ermöglicht. Hierfür wird eine Art geographischer Atlas der Speiseröhre auf dem Monitor noch während der Untersuchung aufgezeigt, der nachfolgend eine elektronische Zusammenfassung und Auswertung ermöglicht. Gerade bei der Achalasie (fehlende Erschlaffung des UÖS) während des Schluckaktes, einhergehend mit Schluckstörungen und Druckgefühl hinter dem Brustbein, ist die Manometrie ein diagnostisches Verfahren, das nicht außer Acht gelassen werden darf. Sie bildet hier nicht nur das Referenzverfahren zur Diagnosestellung, sondern ermöglicht auch die Überprüfung des Therapieerfolges beispielsweise nach operativer Spaltung des UÖS und nach der neu etablierten „peroral endoskopischen Myotomie“, kurz POEM (als Spaltung des UÖS im Rahmen einer Magenspiegelung).

Sie haben die Möglichkeit, die Anwendung der High-Resolution-Manometrie durch praktische Übungen an Messplätzen in Kleingruppen zu vertiefen. Sie sind herzlich eingeladen, eigene Fallbeispiele einzubringen.

Prof. Dr. med. Andrea Riphaus

Programm

- 10.00 Uhr **Begrüßung**
Hintergründe zur Methodik
Einführung in die High-Resolution-Manometrie
(Katheter, Datendarstellung, Klassisch vs. High Resolution etc.)
J. Keller
Demonstration des praktischen Vorgehens am Patienten
A. Riphaus
- 11.00 Uhr **Kaffeepause**
- 11.15 Uhr **Chicago-Klassifikation**
J. Keller
Bolus-Transit-Bewertung mit Hilfe der zusätzlichen Impedanz-Messung
J. Keller
- 12.00 Uhr **Mittagspause**
- 13.00 Uhr **Praktische und klinische Anwendung der High-Resolution-Manometrie**
J. Keller / A. Riphaus
Bearbeitung von Fallbeispielen in Kleingruppen
J. Keller / A. Riphaus / W. Schmidt-Tänzer
- 15.00 Uhr **Kaffeepause**
- 15.30 Uhr **Aktueller Stand zur Abrechnungsproblematik**
J. Keller / A. Riphaus
Expertenrunde mit der Möglichkeit der Besprechung eigener Fälle (Diskussion, Fragen und Antworten)
J. Keller / A. Riphaus

Referenten und Tutoren

PD Dr. med. Jutta Keller
Leiterin der Funktionsdiagnostik
Israelitisches Krankenhaus in Hamburg
Orchideenstieg 14
22297 Hamburg

Prof. Dr. med. Andrea Riphaus
Chefärztin Innere Medizin II – Gastroenterologie
St. Elisabethen-Krankenhaus
Ginnheimer Straße 3
60487 Frankfurt am Main

Dr. med. Wolfgang Schmidt-Tänzer
Leitender Oberarzt Innere Medizin II – Gastroenterologie
St. Elisabethen-Krankenhaus
Ginnheimer Straße 3
60487 Frankfurt